

Interessanter Reisevortrag in Bildern

Penig. Herzlich eingeladen sind alle zu einem Reisevortrag in Bildern nach Polen am Dienstag, dem 17. Juni, um 19.30 Uhr im „mittendrin“, Lutherplatz 5 in Penig. Christoph Oberreuter aus Uhlsdorf berichtet von der Gemeindeausfahrt nach Polen im letz-

ten Jahr. Die Besucher können erleben, wie schön Krakau ist, wie erschütternd Auschwitz ist und vieles mehr. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Die Mitarbeiter der Begegnungsstätte „mittendrin“ halten wieder leckere Getränke für die Gäste bereit. **pm/uw**

Wechselburg. Am Pfingstmontag, 9.6. steigt eine Rundwanderung durch das Silbertal in Wechselburg. Alle, die eine Tour durch die Natur mögen, sind dazu herzlich eingeladen. Treffpunkt für alle Teilnehmer ist um 10 Uhr am Parkplatz am Anfang des Siedlungsweges/

Auf Schusters Rappen unterwegs

Fischheimer Straße (von der Nöbelner Allee aus, gleich nach dem Friedhof links). Dauer der Wanderung: ca. 2 Stunden. Wechselburg wurde mit einigen Silberbegriffen veredelt: großes und kleines Silbertal, Silberlöcher, Silberbach. Alle diese Bezeichnungen

werden bei der informativen Wanderung natürlich näher beleuchtet. Die Tour führt durch das „Mühlgründchen“, entlang des Silberbaches und vorbei am Burgstall. Die Teilnehmer können sich auf ein schönes Naturereignis freuen. Teilnahmegebühr: 3 Euro. **dp**



Von links: Helmut Over (Betriebsleiter am Standort in Zülpich, Entwickler des VADBplus Fenstersystems), Helmut Hilzinger, Dr.-Ing. Benjamin Krick, Prof. Dr. Wolfgang Feist bei der Übergabe des Component Award auf der Passivhaus-Fachtagung in Aachen. Foto: hilzinger

Passivhausfenster sind für Bauherren profitabel

Willstätter Fensterinnovation ausgezeichnet mit Passivhaus Component Award 2014

Rossau. Ein Passivhaus zeichnet sich aus durch einen geringen Heizwärmebedarf bei einem gleichzeitig sehr behaglichen Wohnklima. Das Bauteil Fenster übernimmt dabei eine entscheidende Rolle. Um das effizienteste Fenstersystem weltweit zu finden, wurde deshalb auch erstmalig der internationale Passivhaus Component Award durch das renommierte Passivhaus Institut Dr. Wolfgang Feist ausgelobt. Unter einem Passivhausfenster versteht man besonders effiziente und energiesparende Fenster, die sowohl im Neubau als auch in der Sanierung eingesetzt werden können. Sie verfügen über hochdämmende Rahmen, schmale Ansichten und einen hohen Glasanteil. Sie bringen helle Räume, lassen die Wärme im Raum und nutzen in hohem Maß kostenlose Sonnenenergie in der Heizperiode. Ziel der Bundesregierung ist es, dass bis 2020 solche hocheffizienten Lösungen standardmäßig eingesetzt werden. Schon heute sind diese Systeme wirtschaftlich. Das beweist auch das Ergebnis des Passivhaus Component Award 2014. Gesucht wurde das Fenstersystem, das bezogen auf den Lebenszyklus die größtmögliche Energieeinsparung bringt. Dazu wurden über 40 hocheffiziente Fensterlösungen analysiert. Damit die Vergleichbarkeit zwischen den einzelnen Fenstersystemen gewährleistet ist, wurden die Fensterpreise inklusive Montage für ein vorgegebenes Einfamilienhaus mit 155 m² Wohnfläche und einem Heizwärmebedarf von 14 kWh/m²a verglichen. Die Fensterinnovation VADB, entwickelt und hergestellt im Hause hilzinger, ist dabei die effizienteste und wirtschaftlichste Lösung. Der Preis wurde beim 18. Internationalen Passivhaus Kongress in Aachen überreicht. Professor Dr. Feist: „Das Passivhaus ist heute schon ein uni-

verseller Standard. Betrachtet man den Gesamtlebenszyklus, ist die Energieeinsparung bei einem Passivhaus im Vergleich zum normalen Standard sogar deutlich höher. Wer heutzutage bei einem Neubau oder einer Sanierung von Bauteilen hinter der Qualität von Passivhaus-Komponenten zurück bleibt, macht damit im Endeffekt Verluste.“ Die Energieeinsparung beim Passivhaus kostet pro Kilowattstunde 3,5 Cent. Würde man diese Energie nicht einsparen, müsste man Sie bezahlen. Eine Kilowattstunde Energie z.B. beim Energieträger Öl kostet derzeit rund 8,5 Cent, also etwas mehr als das Doppelte. Das Fenstersystem VADB bringt eine berechnete Energieeinsparung im Vergleich zu herkömmlichen Fenstern in einer Höhe von 37 Prozent.

Mit der Fensterinnovation hat Firmeninhaber Helmut Hilzinger die Weichen gestellt. Das System wird bereits serienmäßig gefertigt. Es wird nicht nur in Einfamilienhäusern eingesetzt sondern auch in Mehrfamilienhäusern und Bürogebäuden. Das Interesse auch aus dem Ausland an der Neuentwicklung ist groß.

Die Firma hilzinger mit Niederlassung in Rossau hat ihren Hauptsitz im Badischen Willstätt und ist ein familiengeführtes Traditionsunternehmen. 1946 gegründet, beschäftigt das Unternehmen heute rund 980 Mitarbeiter und zählt zu den 100 erfolgreichsten Mittelstandbetrieben in Deutschland. Die hilzinger Unternehmensgruppe produziert Fenster und Türen aus Kunststoff, Holz, Holz-Aluminium und Aluminium sowie Haustüren und Innentüren. Die Beratung, der Verkauf und die Montage erfolgt bundesweit über hilzinger direkt oder einen der rund 700 hilzinger Partnerbetriebe. Weitere Infos: www.hilzinger.de. **hs**

Tag der offenen Tür

Marbach. Das Team der Einrichtung und der Elternrat laden anlässlich des 60-jährigen Jubiläums zum Tag der offenen Tür recht herzlich ein. Im Rahmen der 750-Jahr-Feier in Marbach findet in der Kindertagesstätte „Knirpsenhäuser“ (Hort) am

7.6. von 12 bis 14 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. An diesem Tag können die Besucher die Räumlichkeiten des Hortes besichtigen, bei der Tombola für Groß und Klein ihr Glück versuchen oder am Verkaufsstand von Kinderbasteleien stöbern. **pm**